



PRESSEINFORMATION

Wien, 8. Mai 2018

AGRANA mit deutlichem EBIT-Anstieg im Geschäftsjahr 2017|18

Ergebnisverbesserung in allen Segmenten; Ausblick: deutlicher EBIT-Rückgang erwartet

- Konzernumsatz: 2.566,3 Mio. € (+0,2 %; Vorjahr: 2.561,3 Mio. €)
- Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT): 190,6 Mio. € (+10,6 %; Vorjahr: 172,4 Mio. €)
- Alle Segmente trugen zur deutlichen Ergebnisverbesserung bei
- Ergebnis je Aktie: 8,97 € (+25,8 %; Vorjahr 7,13 €)
- Eigenkapitalquote: 61,7 % (Vorjahr: 56,9 %)
- Dividendenvorschlag an HV von 4,50 € je Aktie (Vorjahresdividende: 4,00 € je Aktie)
- Ausblick 2018|19: deutlicher EBIT-Rückgang und Umsatz auf Vorjahresniveau erwartet

Die AGRANA Beteiligungs-AG verbesserte im Geschäftsjahr 2017|18 das Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT) mit 190,6 Mio. € deutlich (Vorjahr: 172,4 Mio. €). Der Konzernumsatz lag mit 2.566,3 Mio. € auf Vorjahresniveau (Vorjahr: 2.561,3 Mio. €). „Erfreulich ist, dass alle drei Segmente zur Verbesserung beisteuerten und die Segmente Frucht sowie Stärke sogar All-time-highs erzielten. Das Segment Zucker trug aufgrund einer guten Performance im ersten Halbjahr 2017|18 ebenfalls zur EBIT-Verbesserung bei. Seit dem zweiten Halbjahr sind allerdings die Auswirkungen des Wegfalls der Zuckerquoten mit dem starken Preisdruck deutlich spürbar“, erklärt AGRANA-Vorstandsvorsitzender Johann Marihart.

Konzernergebnisse	GJ 2017 18	GJ 2016 17
Umsatzerlöse	2.566,3 Mio. €	2.561,3 Mio. €
EBITDA ¹	254,2 Mio. €	235,2 Mio. €
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	190,6 Mio. €	172,4 Mio. €
EBIT-Marge	7,4 %	6,7 %
Konzernergebnis	142,6 Mio. €	117,9 Mio. €
Ergebnis je Aktie	8,97 €	7,13 €
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte ²	140,9 Mio. €	114,7 Mio. €
Mitarbeiter ³	8.678	8.638

¹ Operatives Ergebnis vor operativen Abschreibungen

² Ausgenommen Geschäfts- und Firmenwerte

³ Durchschnittlich im Geschäftsjahr beschäftigte Vollzeitäquivalente (FTEs – Full-time equivalents)

Das Finanzergebnis betrug im Geschäftsjahr 2017|18 -14,5 Mio. € (Vorjahr: -17,9 Mio. €), wobei die positive Veränderung gegenüber dem Vorjahr u.a. durch eine verbesserte Kredit- und Zinsstruktur erreicht wurde. Das Ergebnis vor Ertragsteuern stieg von 154,5 Mio. € im Vorjahr auf 176,2 Mio. €. Nach einem Steueraufwand von 33,5 Mio. €, der einer Steuerquote von 19,0 % (Vorjahr: 23,7 %) entspricht, betrug das Konzernergebnis 142,6 Mio. € (Vorjahr: 117,9 Mio. €).

Bei einer gegenüber dem Vorjahr um 125,0 Mio. € niedrigeren Bilanzsumme in Höhe von 2.356,4 Mio. € konnte AGRANA die Eigenkapitalquote von 56,9 % auf 61,7 % um 4,8 Prozentpunkte verbessern. Die Nettofinanzschulden zum 28. Februar 2018 lagen mit 232,5 Mio. € um 7,4 Mio. € unter dem Wert des Bilanzstichtages 2016|17. Das Gearing zum Stichtag betrug folglich 16,0 % (28. Februar 2017: 17,0 %). Aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung und entsprechend AGRANAs verlässlicher Ausschüttungspolitik werden Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2017|18 eine Dividende von 4,50 € je Aktie vorschlagen (Vorjahresdividende: 4,00 € je Aktie).

Segment Zucker	GJ 2017 18	GJ 2016 17
Umsatzerlöse	652,6 Mio. €	671,9 Mio. €
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	34,8 Mio. €	24,4 Mio. €
EBIT-Marge	5,3 %	3,6 %

Der Umsatz im Segment Zucker sank leicht um 2,9 % auf 652,6 Mio. €. Im Jahresverlauf waren die Zuckerdurchschnittspreise im Vorjahresvergleich bis Ende September 2017 noch deutlich höher; seit dem neuen Zuckerwirtschaftsjahr 2017|18 (1. Oktober 2017 bis 30. September 2018) gab es sowohl bei den Retail- als auch Industriepreisen einen massiven Preisrückgang. Das EBIT stieg von 24,4 Mio. € auf 34,8 Mio. €. Das Segment profitierte vor allem im ersten Halbjahr noch von einem gegenüber Vorjahr höheren Verkaufspreisniveau.

Segment Stärke	GJ 2017 18	GJ 2016 17
Umsatzerlöse	752,3 Mio. €	733,9 Mio. €
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	80,2 Mio. €	76,2 Mio. €
EBIT-Marge	10,7 %	10,4 %

Der Umsatz des Segmentes Stärke lag mit 752,3 Mio. € um 2,5 % leicht über dem Vorjahreswert. Positiv wirkten sich u.a. höhere Absatzmengen bei Stärken (insbesondere native Stärken sowie Bio- und Spezialqualitäten) sowie in den ersten neun Monaten höhere Bioethanolpreise aus. Das EBIT in Höhe von 80,2 Mio. € übertraf den Rekordwert des Vorjahres um 5,2 % und resultierte in einer Profitabilität (Marge) von 10,7 % (Vorjahr: 10,4 %). Die EBIT-Steigerung konnte u.a. durch im Jahresdurchschnitt höhere Ethanolnotierungen und aufgrund gesunkener Energiepreise erreicht werden.

Segment Frucht	GJ 2017 18	GJ 2016 17
Umsatzerlöse	1.161,4 Mio. €	1.155,5 Mio. €
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	75,6 Mio. €	71,8 Mio. €
EBIT-Marge	6,5 %	6,2 %

Der Umsatz im Segment Frucht lag mit 1.161,4 Mio. € auf Vorjahresniveau. Bei Fruchtzubereitungen waren leicht gestiegene Absätze bei stabilen Verkaufspreisen für einen ebensolchen Umsatzanstieg verantwortlich. Im Geschäftsbereich Fruchtsaftkonzentrate waren die Umsatzerlöse aufgrund niedrigerer Konzentratpreise aus der Ernte 2016 (im Vergleich zu 2015) leicht rückläufig. Das Segment-EBIT erreichte mit 75,6 Mio. € einen neuen Höchstwert und stieg um 5,3 % gegenüber dem Vorjahr.

Ausblick

Aufgrund ihrer soliden Bilanzstruktur und dem diversifizierten Geschäftsmodell mit den Segmenten Frucht, Stärke und Zucker sieht sich AGRANA für die Zukunft gut gerüstet. „Aus heutiger Sicht erwarten wir für das Geschäftsjahr 2018|19 einen Konzernumsatz auf Vorjahresniveau und gehen beim Konzern-EBIT aufgrund der aktuellen Herausforderungen im Segment Zucker von einem deutlichen Rückgang aus.“, so Vorstandsvorsitzender Marihart. Im Geschäftsjahr 2018|19 wird das Investitionsvolumen in den drei Segmenten mit insgesamt rund 170 Mio. € deutlich über den geplanten Abschreibungen in Höhe von rund 98 Mio. € liegen.

Über AGRANA

AGRANA veredelt landwirtschaftliche Rohstoffe zu hochwertigen Lebensmitteln und einer Vielzahl von industriellen Vorprodukten. Rund 8.700 Mitarbeiter erwirtschaften an weltweit 58 Produktionsstandorten einen Konzernumsatz von rund 2,6 Mrd. €. Das Unternehmen wurde 1988 gegründet und ist heute das führende Zuckerunternehmen in Zentral- und Osteuropa, im Segment Stärke ein bedeutender Produzent von kundenspezifischen Stärkeprodukten und Bioethanol in Europa. AGRANA ist außerdem Weltmarktführer bei Fruchtzubereitungen und bedeutendster Produzent von Fruchtsaftkonzentraten in Europa.

Diese Meldung steht auf Deutsch und Englisch unter <https://www.agrana.com/> zur Verfügung.